

## Germany, report 2011

Die Jahrestagung der AIBM, Gruppe Bundesrepublik Deutschland fand vom 22. bis 24. September 2010 in Essen statt und wurde von 150 Teilnehmern aus Deutschland, der Schweiz, Österreich und den Niederlanden besucht.

Die Konferenz beschäftige sich schwerpunktmäßig mit der Zukunft audiovisueller Materialien und Angebote in Bibliotheken. Thematisiert wurden Vor- und Nachteile unterschiedlicher Trägermedien, Fragen der Bestandserhaltung und der Digitalisierung und die juristischen Rahmenbedingungen für Online-Angebote. Das Programm wurde ergänzt durch verschiedene Workshops zur Katalogisierung (RAK-Musik) und Recherche.

In der Mitgliederversammlung wurde unter anderem die Sprachenregelung in unserer internationalen Vereinigung IAML diskutiert. Es bestand Einigkeit, dass die in der Satzung festgehaltene Mehrsprachigkeit der Vereinigung auch zukünftig beibehalten werden solle.

Im Jahr 2010 war Essen Kulturhauptstadt Europas. Für viele Teilnehmer bot die Tagung eine einmalige Gelegenheit, einen Eindruck von den vielfältigen kulturellen Angeboten des Ruhrgebiets zu bekommen.

Anfang März trafen sich die Kolleginnen und Kollegen der Musikhochschulbibliotheken zu ihrer Frühjahrstagung in Leipzig. Im Mittelpunkt der sehr praxisorientierten Beiträge standen neue Online-Services wie Publikationsserver, Lern-Management-Systeme, Catalog-Enrichment-Projekte etc. Neben dem Vortragsprogramm bot sich die Möglichkeit, mehrere Musikbibliotheken der Stadt zu besichtigen.

Anfang 2011 legte Jutta Lambrecht ihre Arbeit als leitende Redakteurin unseres Fachorgans "Forum Musikbibliothek" nieder. Sie hat über 11 Jahre eine herausragende Arbeit geleistet – Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen bedanken wir uns herzlich. Inzwischen haben Ricarda Hörig und Kristina Richts die Aufgabe übernommen. Zusätzlich wurde für die Zeitschrift ein Beirat eingerichtet, der zukünftig eine möglichst breite Themenauswahl garantieren soll.

Im Jahr 2010 hat die AIBM Deutschland erstmals ein Stipendium zur Teilnahme an der Internationalen Jahrestagung von IAML ausgeschrieben. Die Förderung für die Konferenz in Dublin erhielten Ricarda Hörig und Maja Hartwig, die ein Poster über die Arbeit der Music Encoding Initiative (MEI) präsentierten.

Die nächste Tagung der AIBM Deutschland findet unter dem Schwerpunktthema "Die Zukunft des Katalogs – Vom OPAC zum Discovery-System" vom 13. bis 16. September 2011 in Hamburg statt.

Eine weitere wichtige Information aus der musikbibliothekarischen Szene Deutschlands: Im Dezember 2010 ist das Deutsche Musikarchiv von Berlin nach Leipzig umgezogen. Die



Association internationale des bibliothèques, archives et centres de documentation musicaux (AIBM)
International Association of Music Libraries, Archives and Documentation Centres (IAML)
Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken, Musikarchive und Musikdokumentationszentren (IVMB)

Deutsche Nationalbibliothek unterhält nunmehr nur noch zwei Standorte Frankfurt/Main und Leipzig.

Barbara Wiermann Präsident, IAML (Deutschland)